P.b.b. 02Z032107M Erscheinungsort 5020 Salzburg Verlagspostamt 5020 Salzburg



Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

16. Jänner 2012 Folge 1/2012

Inhalt

Bebauungspläne	4
Öffentliches Gut	4
Steuerterminkalender Februar 2012	.5
Änderung der Zusammensetzung der Bezirks- wahlbehörde gem. Nationalratswahlordnung	5
Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Nationalratswahlordnung, 3. Abänderung	5
Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Landtagswahlordnung, 1. Abänderung	6
Impressum	6



Kundmachungen

Flächenwidmungspläne

keine

Einzelbewilligungsverfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

keine

Bebauungspläne

Einleitungen

keine

Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg Zahl: 05/03/26023/2011/013

Salzburg, 20. Dezember 2011

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe "Morzg-Nonntal 19/G1/N2" - 2. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Neukommgasse (zwischen Thumeggerstraße und Neukommgasse 16), Gst. 886/1 u.a., KG Morzg

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 25.10.2011 gemäß § 71 Abs 6 des

Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe "Morzg-Nonntal 19/G1" im Bereich Neukommgasse (zwischen Thumeggerstraße und Neukommgasse 16), Gst. 886/1 u.a., KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 11 ("Morzg-Nonntal 19/G1/N2") beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister: Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/45791/2011/015

Salzburg, 20. Dezember 2011

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe "Parsch Nord 3/G1/N2" - 2. Änderung, Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Alexander-Girardi-Straße 48, Gst. 158/33 u.a., KG Aigen I

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 13.12.2011 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe "Parsch Nord 3/G1" im Bereich Alexander-Girardi-Straße 48, Gst. 158/33 u.a., KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 11 ("Parsch Nord 3/G1/N2") beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister: Mag. Felix Holzmannhofer Magistrat Salzburg Zahl: 05/03/45791/2011/016

Salzburg, 20. Dezember 2011

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe "Parsch Nord 6/G1/N1" - 2. Änderung, Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Alexander-Girardi-Straße 46, Gst. 158/33 u.a., KG Aigen I

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 13.12.2011 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe "Parsch Nord 6/G1" im Bereich Alexander-Girardi-Straße 46, Gst. 158/33 u.a., KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 12 ("Parsch Nord 6/G1/N1") beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister: Mag. Felix Holzmannhofer

Öffentliches Gut

Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

Magistrat Salzburg

Zahl: MD/04/44666/2010/050

Salzburg, 27. Dezember 2011

Betrifft:

Übernahme einer 300 m² großen Teilfläche aus Gst 1193/1 KG Siezenheim II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg

Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Bürgermeisters vom **15.12.2011** eine 300 m² große Teilfläche aus Gst 1193/1 KG Siezenheim II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Für den Bürgermeister: Dr. Hans Jörg Bachmaier Magistrat Salzburg
Zahl: MD/04/55572/2011/014

Salzburg, 27. Dezember 2011

Betrifft:

Übernahme einer 4 m² großen Teilfläche aus Gst 2298/33 KG Liefering II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg

Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Bürgermeisters vom **15.12.2011** eine 4 m² großen Teilfläche aus Gst 2298/33 KG Liefering II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Für den Bürgermeister: Dr. Hans Jörg Bachmaier

Magistrat Salzburg Zahl: MD/04/61269/2009/037

Salzburg, 9. Jänner 2012

Betrifft:

Abschreibung einer 67 m² großen Teilfläche des Gst 963/4 KG Liefering II aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg und Aufhebung der Widmung des Gemeingebrauches sowie Übernahme einer 44 m² aus Gst 965/20 KG Liefering II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg

Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Bürgermeisters vom **18.10.2011** eine 67 m² große Teilfläche des Gst 963/4 KG Liefering II vom öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgeschrieben und die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben.

Des Weiteren wird eine 44 m² große Teilfläche aus Gst 965/20 KG Liefering II in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Für den Bürgermeister: Dr. Hans Jörg Bachmaier

Pass-Service

Schloss Mirabell, Tel. 8072-3570 Mo-Do 7.30-16, Fr 7.30-13 Uhr

Sonstiges

Magistrat Salzburg Zahl: 04/01/20369/2012/001

Salzburg, 2. Jänner 2012

Betrifft:

Steuerterminkalender Februar 2012

Städtische Steuern und Abgaben im Februar 2012

15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag

gem. Sbg. Tourismusgesetz für Dezember 2011

Kommunalsteuer für Jänner 2012

Vergnügungssteuer (nur regelmäßig wiederkehrende

Veranstaltungen) für Jänner 2012

Für den Bürgermeister: Peter Santner

Bezirkswahlbehörde der Stadt Salzburg

Zahl: MD/00/25580/2010/013

Salzburg, 9. Jänner 2012

Betrifft:

Änderung in der Zusammensetzung der Bezirkswahlbehörde gemäß Nationalratswahlordnung

Kundmachung

(die Kundmachung erfolgt über Ersuchen des Landeswahlleiters)

Gemäß § 15 Abs 1 in Verbindung mit § 19 Abs 2 Nationalrats-Wahlordnung 1992 werden hiermit

Dr. Andreas Schöppl und Stefan Hemetsberger

zu Beisitzern sowie

Mag. Sascha van Tijn und Kathrin Wierer

zu Ersatzbeisitzern der Freiheitlichen Partei Österreichs in die Bezirkswahlbehörde Salzburg-Stadt berufen.

Der Bezirkswahlleiter-Stellvertreter: Dr. Gerald Russbacher Bezirkswahlbehörde der Stadt Salzburg Zahl: MD/00/25580/2010/014

Salzburg, 9. Jänner 2012

Betrifft:

Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Nationalratswahlordnung; 3. Abänderung

Verfügung und Kundmachung

Die Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Nationalratswahlordnung, kundgemacht im Amtsblatt Folge 16/2008 vom 29.8.2008, Amtsblatt Folge 23/2008 vom 17.12.2008 und Amtsblatt Folge 6/2010 vom 31.3.2010, wird wie folgt geändert:

Karl-Michael Blagi als Beisitzer sowie Renate Pleininger und Marlies Steiner-Wieser als Ersatzbeisitzer scheiden aus.

Es werden als Beisitzer Renate Pleininger sowie Andreas Reindl und Stefan Hemetsberger als Ersatzbeisitzer berufen

Die Gemeindewahlbehörde Salzburg-Stadt setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender und Gemeindewahlleiter:

Dr. Michael Haybäck

Gemeindewahlleiter-Stellvertreterin:

Mag. Claudia Humer

Beisitzer: Ersatzbeisitzer: ÖVP: ÖVP:

Mag. Wolfgang Mayer Josef Weiser jun. Gerald Riedl
SPÖ: SPÖ:

Mag. Wolfgang Gallei Ursula Schupfer

Mag. Eva Spießberger Dr. Jürgen Wulff-Gegenbaur

FPÖ: FPÖ:

Renate Pleininger Andreas Reindl
Gertraud Schimak Stefan Hemetsberger

Die Grünen: Die Grünen:

Mag. Stefan Tschandl Mag. Barbara Sieberth Gernot Himmelfreundpointner Mag. Claudia Hörschinger-

Zinnagl

Der Bezirkswahlleiter-Stellvertreter: Dr. Gerald Russbacher Bezirkswahlbehörde der Stadt Salzburg Zahl: MD/00/25580/2010/016

Salzburg, 9. Jänner 2012

Betrifft:

Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Landtagswahlordnung, 1. Abänderung

Verfügung und Kundmachung

Gemäß § 14 Abs 6 Salzburger Landtagswahlordnung 1998 – LTWO 1998 wird die nachfolgende Abänderung der Zusammensetzung der Gemeindewahlbehörde nach der Landtagswahlordnung 1998, kundgemacht im Amtsblatt Folge 11/2009 vom 15.6.2009, kundgemacht:

Anstelle

der Beisitzerin Marlies Steiner-Wieser

und des Ersatzmitgliedes Karl-Michael Blagi

werden

neu

als Beisitzer Karl-Michael Blagi

und als Ersatzmitglied Andreas Reindl

in die Gemeindewahlbehörde der Landeshauptstadt Salzburg berufen.

Aufgrund dieser Abänderungen setzt sich daher die Gemeindewahlbehörde der Landeshauptstadt Salzburg nach der Landtagswahlordnung 1998 wie folgt zusammen:

Vorsitzender und Gemeindewahlleiter:

Dr. Michael Haybäck

Gemeindewahlleiter-Stellvertreterin:

Mag. Claudia Humer

Beisitzer: SPÖ:

Ersatzbeisitzer:

SPÖ:

Mag. Wolfgang Gallei Mag. Eva Spießberger Mag. Dagmar Aigner

Ursula Schupfer ÖVP:

Dr. Christoph Fuchs Josef Weiser jun. Albert Preims **Die Grünen:** Mag. Bernhard Carl

FPÖ:

Karl-Michael Blagi

Dr. Jürgen Wulff-Gegenbaur Annemarie Lehner Elfriede Quehenberger Michael Wanner

ÖVP: Marlene Wörndl Mag. Bernd Huber Heinrich Luks Die Grünen:

Ing. Michael Klock

FPÖ:

Andreas Reindl

Der Bezirkswahlleiter-Stellvertreter: Dr. Gerald Russbacher

Öffentliche Ausschreibungen

Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter www.salzburg.gv.at abrufbar. Die Bekanntmachung unter www.salzburg.gv.at kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.

keine



der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 63, Folge 1/2012

16. Jänner 2012

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: info-z@stadt-salzburg.at. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: office@sinz.at. Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich €18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Die grundlegende Richtung des Amtsblattes der Landeshauptstadt Salzburg ergibt sich aus dem Auftrag zur Kundmachung der Beschlüsse und Verordnungen der Organe der Stadtgemeinde Salzburg, wie in § 19 des Salzburger Stadtrechtes 1966 sowie in § 12 der Geschäftsordnung des Magistrates der Landeshauptstadt Salzburg (MGO 2007) festgelegt.

«FIRMA2» «FIRMA» «FIRMA3» «STRASSE» «PLZ» «ORT»

DVR 0089443



Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- Beschlüsse des Gemeinderates
- Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit
- Öffentliche Ausschreibungen
- u.v.m.

X

Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des "Amtsblattes der Stadt Salzburg".

Name:	
Straße:	
UID-Nummer:	
Postleitzahl:	Ort:
	_
Datum:	Unterschrift:

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



Amtsblatt

Nur EURO 18,89 pro Jahr im Abo

Kundmachungen, Ausschreibungen u.v.m. aus der Stadt Salzburg